

## Sektion Oberwallis

# Jahresbericht 2020



Krippenweg von Äschi

Bedenke, ein Stück des Weges liegt hinter dir,  
ein anderes Stück hast du noch vor dir.

Wenn du verweilst, dann nur, um dich zu stärken,  
aber nicht um aufzugeben. (Aurelius Augustinus)

## **Wer wir sind – die Frauenorganisation der Migros**

Forum elle ist eine parteipolitisch unabhängige, konfessionsübergreifende Vernetzungsplattform von Frauen für Frauen. Wir sprechen durch ein regionales und überregionales Veranstaltungsangebot in erster Linie Frauen an, die von den Werten, Aktivitäten und dem Knowhow der Migros überzeugt sind.

## **Woher wir kommen – ein Anliegen Gottlieb Duttweilers**

Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler hat die Frauenorganisation – damals Migros-Frauenbund genannt – aktiv unterstützt. Schon 1957 sagte er: „Die grosse und besondere Aufgabe der Frau ist es, neben dem Geschäftlichen auch das Kulturelle zu pflegen“. Dieses Ansinnen ist auch heute noch aktuell. Zwar verfügen die Schweizer Frauen heute über das Stimmrecht, über die gleichen Ausbildungschancen und pflegen deshalb das Geschäftliche mehrheitlich über eine berufliche Tätigkeit. Aber der gesellschaftliche Austausch und das Bedürfnis nach Vernetzung bestehen nach wie vor.

## **Wohin wir wollen – Ein Ort für interessierte Frauen**

Wir bieten in der ganzen Schweiz ein aktuelles und attraktives Veranstaltungsangebot für Frauen an, die sich für soziale, kulturelle und gesellschaftliche Themen interessieren. Wir unterscheiden uns von anderen Frauenorganisationen vor allem dadurch, dass wir neben Frauenthemen aus der reichen Themenpalette der Migros speziell diejenigen herausgreifen und diskutieren, die für konsum- und gesellschaftsbewusste Frauen von besonderer Bedeutung sind. Aber nicht nur in informativer, sondern auch in unterhaltender Art und Weise. Und dies in Zukunft vermehrt und noch besser zugeschnitten auf die unterschiedlichen Interessen verschiedener Frauen.

# Bericht der Präsidentin 2020

Bedenke, ein Stück des Weges liegt hinter dir,  
ein anderes Stück hast du noch vor dir.

1957 - Gründung Migros Frauenbund  
1971 - Gründung der Sektion Valais  
1979 - Gründung der Untersektion Oberwallis  
2005 - Gründung der Sektion Oberwallis  
2020 - 15 Jahre Forum elle Oberwallis

Mit viel Elan, Freude und Tatendrang begann der Vorstand das Jubiläumsjahr; 15 Jahre Forum elle Oberwallis. Wir hatten ein Jahresprogramm mit vielen attraktiven Anlässen, Referaten und Ausflügen für unsere Mitglieder geplant. Und da es ja ein Jubiläumsjahr war, wagten wir erstmals, eine zweitägige Reise ins Tessin zu organisieren. Gespannt waren wir auf die Anmeldungen unserer Mitglieder. Wir waren sehr erfreut, dass sich 30 Frauen für die Reise ins Tessin mit Ausflug auf den Monte Generoso angemeldet haben. Wir denken, es hätten sich noch mehr Frauen für dieses Angebot interessiert, doch leider besuchte unser Land das Corona-Virus, das viele Frauen von einer Reise abhielt; Unsicherheit, Angst und Respekt vor einer Ansteckung machten sich breit. Zum Glück war die Pandemie im Mai noch nicht so stark präsent und wir konnten die Reise durchführen. Es war ein voller Erfolg, alles hat bestens geklappt, die Mitreisenden waren begeistert und zufrieden und alle waren sich einig, dass man gelegentlich nochmals eine zweitägige Reise ins Forum elle Programm erneut anbieten kann/soll!

Für einmal genoss ich es, dass es während dem Jahr kein Wechsel im Vorstand gab. So konnten wir als eingespieltes Team unserem Verein 1000 «Arbeitsstunden» schenken, begleitet mit viel Freude, Vergnügen, Begeisterung und liebevoller Kontakte und Begegnungen. (inkl. Stundenaufwand der Wanderbegleiterinnen) Während dem Jahr organisierten wir 38 Anlässe, von denen konnten leider nur 17 durchgeführt werden; Anzahl Teilnehmerinnen 644 Frauen. Die Corona-Pandemie machte auch uns einen Strich durch die Rechnung. Erstmals mussten wir die GV im April absagen. Und da die Fallzahlen im Herbst immer wieder stiegen, hat der Vorstand beschlossen, alle Aktivitäten von Oktober bis auf weiteres einzustellen. Mit einer 10 Franken Gutscheinkarte überraschten wir unsere Mitglieder an Weihnachten, als «kleines Trostzuckerli».

Wie alle von uns, hoffen wir auf bessere, gesündere Zeiten und freuen uns darüber, dass Sie weiterhin zu unserem Verein stehen und wir zu gegebener Zeit wieder wunderbare, erlebnisreiche Stunden zusammen verbringen können.

**soziale Kontakte – soziale Nähe – unser Verein Forum elle**

# Mitgliederstatistik Forum elle Oberwallis 2020

Mitgliederbestand	31.12.2019	556
Austritte		54
Todesfälle		6
Neue Mitglieder		27
Mitgliederbestand	31.12.2020	523

## Mitgliederbestand

31.12. 2009	373
31.12. 2010	401
31.12. 2011	407
31.12. 2012	442
31.12. 2013	462
31.12. 2014	500
31.12. 2015	540
31.12. 2016	549
31.12. 2017	571
31.12. 2018	553
31.12. 2019	556
31.12. 2020	523



20. und 27. Januar 2020

## Referat: heute schon gelacht?

Wie der Titel des zweimaligen Referats schon andeutet: Heute schon gelacht? Lachten und lächelten an diesen zwei Nachmittagen über 65 Mitgliederinnen von Forum elle. Unsere Referentin Nadine Anthamatten ist eine vielseitig engagierte Mutter von drei Kindern und ist unter vielem anderem Humor- und Potenzialcoach. An diesen Nachmittagen bekamen wir von Nadine zahlreiche Humorimpulse, wir probierten miteinander Methoden und Techniken aus, wir lachten in verschiedenen Lauten ho-ho, ha-ha, hi-hi. Wir erfuhren, dass wir mit viel Humor und dem häufigen Lacheinsatz im Alltag Wertvolles und Effektives für die Gesundheit tun und andererseits ein Gespräch entspannter und positiver gestalten können. Nach den humorvollen motivierenden Impulsen unserer Referentin Nadine gab es einen leckeren Apéro. Dabei entstanden untereinander noch viele gute entspannte Gespräche. **Echtes Lachen stärkt den Humor und die Freude**, in diesem Sinn verabschiedeten wir uns von unseren Teilnehmerinnen.

Irène



**18. Februar 2020**

## **Traditioneller Fasnachtshock mit Imbiss**

Unter dem Motto «Zwerge go go go» startete im Zentrum Missione unser traditioneller Fasnachtshock. Die fünfte Jahreszeit im Forum-elle-Zwergenland mit über 220 Teilnehmerinnen wurde gestartet durch die Begrüssung unserer Präsidentin Oberzweg Ursi. Sie führte uns mit pointiertem Humor durch den närrischen Nachmittag. Unser Unterhaltungsprogramm war gespickt mit humorvollen lustigen Darbietungen wie; die «Theaterspielerinnen Walker Lina / Heinzmann Yolanda und Theler Erika», der «Französin Berthy» mit ihrem Geleisemonteur auf dem Dörfer-Irrweg Richtung Matterhorn, die «Schoggigirls» mit ihren thematisierten Songs begleitet mit Gitarren-Rhythmus, die «Galguvegul» über Greta und Umwelt mit musikalischen einfallsreichen Versen und zu guter Letzt die «Guggumüsig al dente Tärbinu» mit interpretierten schrägen Hits. All diese Gruppen zauberten dem zahlreichen Publikum ein Lachen ins Gesicht und bewegten uns zum Mitsingen und Mitmachen. Die fastnächtliche Gesellschaft hatte sichtlich Spass am närrischen Programm, lachte viel und beteiligte sich lebhaft. Zwischendurch gab es einen schmackhaften z'Vieri-Teller mit einem feinen Dessert. Der Fasnachtshock war erneut ein Erfolg und man darf sich jetzt schon auf die Fortsetzung im 2021 freuen...

Irène





## 24. Januar 2020 Neumitgliederanlass

Am 24. Februar fand in den Räumen der Migros Klubschule Brig der Mitgliedertreff für die Frauen, die im Jahr 2019 in unseren Verein eingetreten sind, statt. 21 Frauen sind der Einladung gefolgt.

Nach einer kurzen Begrüssungsrunde des Forum elle Vorstandes stellte die Präsidentin Ursi Stoffel den Verein mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation vor. Auch wurde der Film von Duttweiler über die Gründung der Migros gezeigt und Frau Carmen Mutter, Migros Restaurant Brig, hielt uns ein interessantes Referat über Food Waste. Essen gehört auf den Teller statt in den Abfall. Trotzdem gehen Lebensmittel entlang der gesamten Wertschöpfungskette verloren. 99% aller Lebensmittel werden verkauft, an Mitarbeitende abgegeben oder an gemeinnützige Organisationen gespendet.

Nach diesem eher theoretischen Teil begaben wir uns ins Migros Restaurant, wo ein wunderbarer «Z'Abundtäller» mit einheimischen Produkten serviert wurde. Zuletzt wurde den Neumitgliedern ein kleines Geschenk auf dem Heimweg mitgegeben und sie bedankten sich beim Vorstand für den gelungenen Nachmittag.

Anita



**3. / 4. / 11. / 12. März 2020**

**Besichtigung Schosshotel**

**3. und 4. März 2020 Besichtigung Schosshotel Leuk**

Als die Einladung der Besichtigung Schosshotel in Leuk in die Haushalte unserer Mitglieder flatterte, ging es nicht lange bis unsere Anmelde Listen voll waren. Jeweils an den Nachmittagen fuhren wir mit dem ÖV mit je 30 Frauen nach Leuk. Dort angekommen wurden wir herzlichst von der Geschäftsführerin, Frau Martina Schnyder begrüsst. Die Arbeits- und Wohngemeinschaft Schosshotel Leuk bietet Menschen, die auf Grund einer Behinderung auf Betreuung und Begleitung angewiesen sind, im Hotelbetrieb Arbeitsplätze, an denen sie ihre Talente entfalten und sich in die Gesellschaft integrieren können.

Für die Besichtigung wurden wir in kleinere Gruppen aufgeteilt, Begleitung und Erklärung durch Fachpersonen, sowohl auch von betreuten Mitarbeitern. Es war alles sehr beeindruckend, was dieses Haus schon erlebt hat; von einem früheren Kloster bis hin zum jetzigen Hotel. Die betreuten Bewohner erzählten eifrig von ihrem Tagesablauf und waren sehr stolz, uns ihre Arbeitsplätze, wie auch die Gemeinschaftsräume und Zimmer zu zeigen. Stolz sind sie auch auf ihren grossen Garten. Gibt zwar viel zu tun, aber bietet genügend Platz, in der Freizeit draussen zu verweilen und einen wunderbaren Blick ins Rhonetal mit Pfywald zu geniessen. Anschliessend wurde uns ein feiner Kaffee mit Kuchen serviert.

Wir sind sehr dankbar, dass man für uns die Haustüren öffnete und wir uns einen kleinen Einblick in die «etwas andere Welt» verschaffen konnten.

Leider konnten wir unser Angebot nur 2x durchführen, da sich das Corona-Virus breitmachte und wir gemäss Bestimmungen des Bundesrates die weiteren 2 Nachmittage absagen mussten.

Ursi





**Dann kam die Corona-Pandemie und viele unserer geplanten Anlässe mussten verschoben oder abgesagt werden 😞**



## **Jassen im Haus Schönstatt**

Gemäss dem Jassprogramm hätten wir im Jahr 2020 an 9 Montagen im Haus Schönstatt zusammen gejasst. Leider konnten wir wegen der Corona-Pandemie nur an 3 Terminen zusammen Jassen.

Für das gegenwärtige Vereinsjahr 2021 planen wir, sofern sich die Situation betreffend der Corona-Pandemie verbessert, wieder Jassnachmittage ab dem Herbst durchzuführen. Denn diese Nachmittage sind mit durchschnittlich 20 bis 25 Frauen immer gut besucht und sehr beliebt.

Anita

**6.10.2020**

## **Forum elle Tag in Migros Simplon Center Glis**

Auch 2020 führten wir ein Forum-elle-Tag durch. Am Dienstag, 06. Oktober durften wir bei der Migros im Simplon Center in Glis uns am Nachmittag präsentieren. Wir 3 Vorstandsfrauen, Anita, Ursi und ich wurden von Herrn Mzi Ardian herzlich begrüsst und installierten unseren sichtbaren schönen Stand beim Ausgang Roll-treppe / Lift. Wir hatten Gelegenheit, mit vielen Migros-Kundinnen und -Kunden ins Gespräch zu kommen und versuchten sie auf Forum elle aufmerksam zu machen. Dank den feinen Schoggi's, Jass-Karten und Vereins-Unterlagen war unser Stand gut besucht und wir konnten einige Frauen für Forum elle gewinnen.

Irène



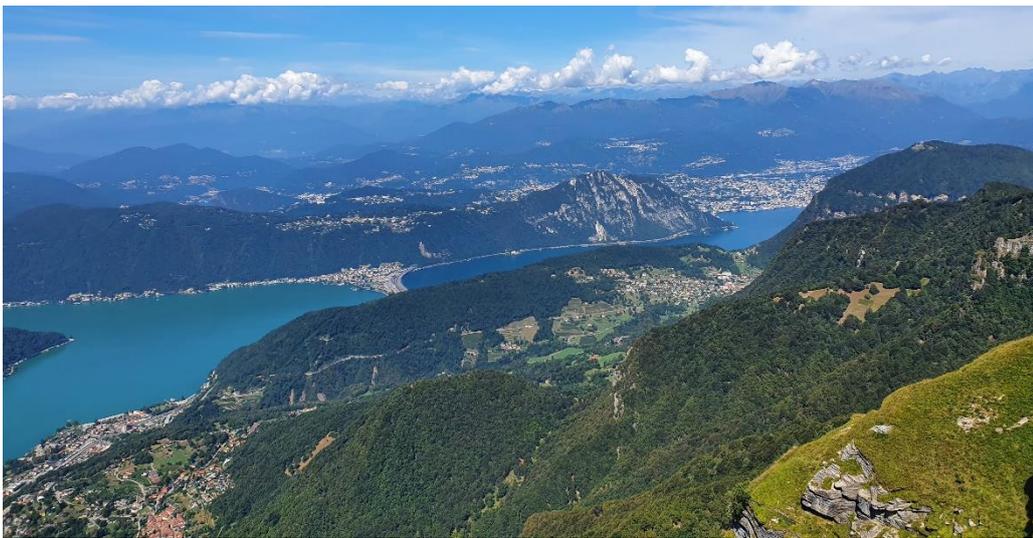
**18. – 19. August 2020**

## **Zweitägiger Ausflug ins Tessin**

Am Dienstagmorgen den 18. August, bei strahlendem Wetter stiegen nach und nach 33 gutgelaunte Forum-elle-Frauen in den Pauli-Reise-Bus, um an unserer erstmaligen zweitägigen Reise ins Tessin zum «15-Jahr-Jubiläum» teilzunehmen. Unsere Vereinspräsidentin Ursi Stoffel begrüßte uns herzlich und informierte uns über das 2-tägige-Reiseprogramm. Der erste Halt mit Kaffee und Gipfeli war in Simplon-Dorf; gestärkt fuhren wir weiter nach Domodossola. Hier bestiegen wir die Centovalli/Vigezzina-Bahn, bis Santa Maria Maggiore. In diesem charmanten Dorf besuchten wir das bekannte Kaminfeger-Museum. Die Geschichte und Tragik dieser kleinen Knaben welche als Kaminfeger nach Mailand verdingt wurden, beeindruckte und berührte uns alle. Anschliessend erwartete uns ein währschaftes typisches Vigezzo-Mittagessen. Pünktlich um 13:10 fuhren wir mit der Bahn durch die grün-bewaldeten Täler des Vigezzos und des Centovallis bis Locarno. Ab hier chauffierte uns wieder Buschauffeur Kurt bis Lugano. Im modernen Hotel City bezogen wir unsere schönen Zimmer. Nach dem Frischmachen und sich Stylen konnte der Abend beginnen. Erst ein feines Apéro, gesponsert von Forum-elle, und danach das reichhaltige Nachtessen, mundete allen Frauen. Nach dem ausgiebigen Essen lichteten sich die Reihen rasch und ein harter Kern begab sich zum See. Im mediterranem Paradiso genehmigten sie sich noch einen Absacker begleitet von rockiger Musik.

Am Morgen des zweiten Tages erwartete die muntere Forum elle Frauengruppe ein vielfältiges feines Frühstück. Um 09.00 Uhr starteten wir wieder, unser Ziel war der Monte Generoso, zum bedeutendsten Aussichtsberg des Tessins. Mit der Zahnradbahn oben angekommen genossen wir eine atemberaubende Aussicht. Vom architektonischen Werk «Fiore di pietra» von Mario Botta bewunderten wir den spektakulären Rundblick. Als Forum-elle-Mitglieder kamen wir in den Genuss einer einmaligen Führung. Die junge Dame führte uns kompetent und mit viel Hintergrundwissen durch das einzigartige Gebäude. Nach der Besichtigung blieb noch Zeit sich zu unterhalten und tolle Fotos zu schiessen. Danach fuhren wir mit der Bahn wieder nach Capolago und unser versierter Chauffeur Kurt fuhr zügig über die Grenze nach Italien bis Stresa. In der malerischen Stadt wurde uns ein frischzubereiteter Fruchtsalat mit Eis und einem Getränk serviert. Auf der Rückreise über den Simplon plauderten die Frauen miteinander über die gemeinsamen Eindrücke auf dieser erlebnisreichen Forum-elle-Tessiner-Reise. Es gab von diesem 2-tägigen Ausflug so manches zu erzählen und die Frauen hoffen, dass weitere spannende und erlebnisreiche Ausflüge folgen.

Irène



15. / 17. / 23. September 2020

## 15 Jahre FORUM elle Oberwallis – Tagesausflug nach Törbel

Im September fand der Tagesausflug nach Törbel, einem typischen Bergdorf mit alten Häusern und schönen Blumen statt.

Nach der Begrüssung von der Präsidentin und nach einem schmackhaften Kaffee und Gipfel wurden zwei Gruppen gebildet. Die erste Gruppe durfte in die Karlen Sattlerei, wo sie einen Einblick in ein verantwortungsvolles Unternehmen erhielt. Es war interessant, den einheimischen Angestellten in der Werkstatt bei ihrer Arbeit und ihrem Einsatz über die Schulter zu blicken. Sie fertigen Unikate aus erlesenen und hochwertigen Materialien an.

Die zweite Gruppe wurde im Kailash Center, einem Buddhistischen Meditationshaus, in eine andere Welt versetzt. Eine Buddhistin und eine Nonne informierten uns über den Buddhismus und führten uns durch die Räumlichkeiten. Wir kamen auch in den Genuss einer Meditation, die manchen von uns nachdenklich stimmte. Beim Apero wie auch während des Mittagessens spielte die Alphornformation Bietschhorn. Ein musikalischer Genuss!

Mittags wurden wir mit einem guten Tropfen, feinen Racletten, Kaffee und Kuchen und einheimischem Schnaps verwöhnt und dies zu einem unglaublich günstigen Jubiläumspreis.

Alles war sehr gut organisiert und unser Dank geht an alle, die zu diesem Erlebnistag beigetragen haben. Er hinterliess gewiss bei allen Teilnehmerinnen viele Eindrücke, die sie noch lange begleiten werden.

(verfasst von 2 begeisterten Teilnehmerinnen)



## Wanderungen im Jahre 2020

Am 10. Februar 2020 starteten wir wieder mit unserer Wandergruppe.

Es hatten sich 17 Frauen angemeldet, aber durch Krankheit oder unsicherem Wetter hatten sich 4 Frauen kurzfristig abgemeldet.

Es war ein stürmischer Tag. Bildlich kann man es so beschreiben, „wir waren bei Schnee und Sturm unterwegs auf den Mont Everest.“. Aber unsere Frauen haben sich dem Wind gestellt und sind mit Unterbruch in Münster (Suppenmittag) alle bis Gluringen gewandert. Bravo.

Durch das Virus konnten wir unsere vorgeschlagenen Wanderungen nicht mehr durchführen.

Am 31. August 2020 haben wir nochmals einen Versuch gestartet und es waren 11 Frauen mit dabei. Der Weg von Reckingen nach Niederwald war für alle Frauen ein total unbekannter Weg, so dass es trotz frischem Wetter, für alle ein tolles Erlebnis war.

Am 12. Oktober 2020 waren wieder 13 Frauen angemeldet, eine musste sich kurzfristig abmelden. Es war eine wunderschöne Wanderung, mit ein paar kleinen Nebenwirkungen, wir hatten den Einstieg in Branson verpasst und mussten darum ziemlich steil in den Reben den Weg suchen. Da die Wanderung sehr eindrücklich war, waren alle zufrieden und haben uns den „Patzer“ nicht übelgenommen.

Und jetzt ist wieder Corona und wir können die Wanderung durch den Rebberg von Sitten nach St. Leonhard auch dieses Jahr nicht durchführen. Schade aber wir hoffen, dass bis im 2021 sich alles wieder ein bisschen entschärft und wir wieder miteinander wandern können. Wir würden uns freuen mit Euch wieder ein paar spannende Wanderungen durchzuführen.

Die Wanderbelgeiterinnen  
Berchtold Annemarie und  
Berchtold Bernadette



## Erfolgsrechnung und Bilanz 2020

CHF

### AKTIVEN

Kasse	572.00
MIGROS Bank	14'996.55
WKB Visp	581.65
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>16'150.20</b>

### PASSIVEN

Eigenkapital per 01. Januar	16'021.50
Gewinn	128.70
Eigenkapital per 31. Dezember	16'150.20
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>16'150.20</b>

### AUFWAND

Funktionsgeld Vorstand	7'650.00
Delegationsspesen	8.00
Mitgliedschaft Schweiz - 50% Erlass aufgrund Corona	834.00
Kostenaufwand Veranstaltungen	24'783.65
10 Fr. Gutscheine an Mitglieder aufgrund Corona	5'643.45
Verwaltungskosten allgemein	1'147.20
Kostenaufwand Wandergruppe	355.60
Übriger Aufwand/Druckerkosten	2'647.30
Bankspesen	381.10
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>43'450.30</b>

### ERTRAG

Unterstützung MIGROS Wallis	7'000.00
Mitgliederbeiträge	15'945.00
Kostenbeteiligung an Veranstaltungen	20'454.00
Einnahme Wandergruppe	180.00
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>43'579.00</b>

<b>Gewinn</b>	<b>128.70</b>
---------------	---------------

Die Rechnung 2020 wurde vor Druck von JB noch nicht revidiert.

# Herzlichen Dank

- ☺ Herr Direktor Max Alter und die Geschäftsleitung des Migrosgenossenschaftsbund Wallis
- ☺ Herr Bernard Monnet, Verwaltungspräsident
- ☺ Frau Zuber Mélanie, Präsidentin des Genossenschaftsrates
- ☺ Den Migros Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Martigny für den Druck und Versand unserer Versandunterlagen und Unterstützung in Forum elle Angelegenheiten
- ☺ Dem Revisor Herr Perren für die Kontrolle der Finanzen
- ☺ Migros Klubschule Brig
- ☺ Allen Migros Filialleitern und deren Team Oberwallis
- ☺ Allen Referenten und Referentinnen, die uns während unserem Vereinsjahr sehr informative, wissenswerte und lehrreiche Referate anboten.
- ☺ Der Präsidentin des Zentralvorstandes, Frau Beatrice Richard, den Vorstandsmitgliedern des ZV und dem Sekretariat für die wertvolle Unterstützung rund um die Belange von Forum elle und für den gemeinsamen «Schulsausflug in den Zürcherzoo»; wir haben dies sehr genossen und waren beeindruckt.
- ☺ Ihnen allen, geschätzte Ehrenmitglieder und Mitglieder für Ihr aktives Mitmachen und den positiven, interessanten Austausch unter uns Forum elle Frauen.

Visp, im Dezember 2020

Ursi Stoffel

Präsidentin Forum elle